



Elternabend im E-Jahrgang

17.8.2021

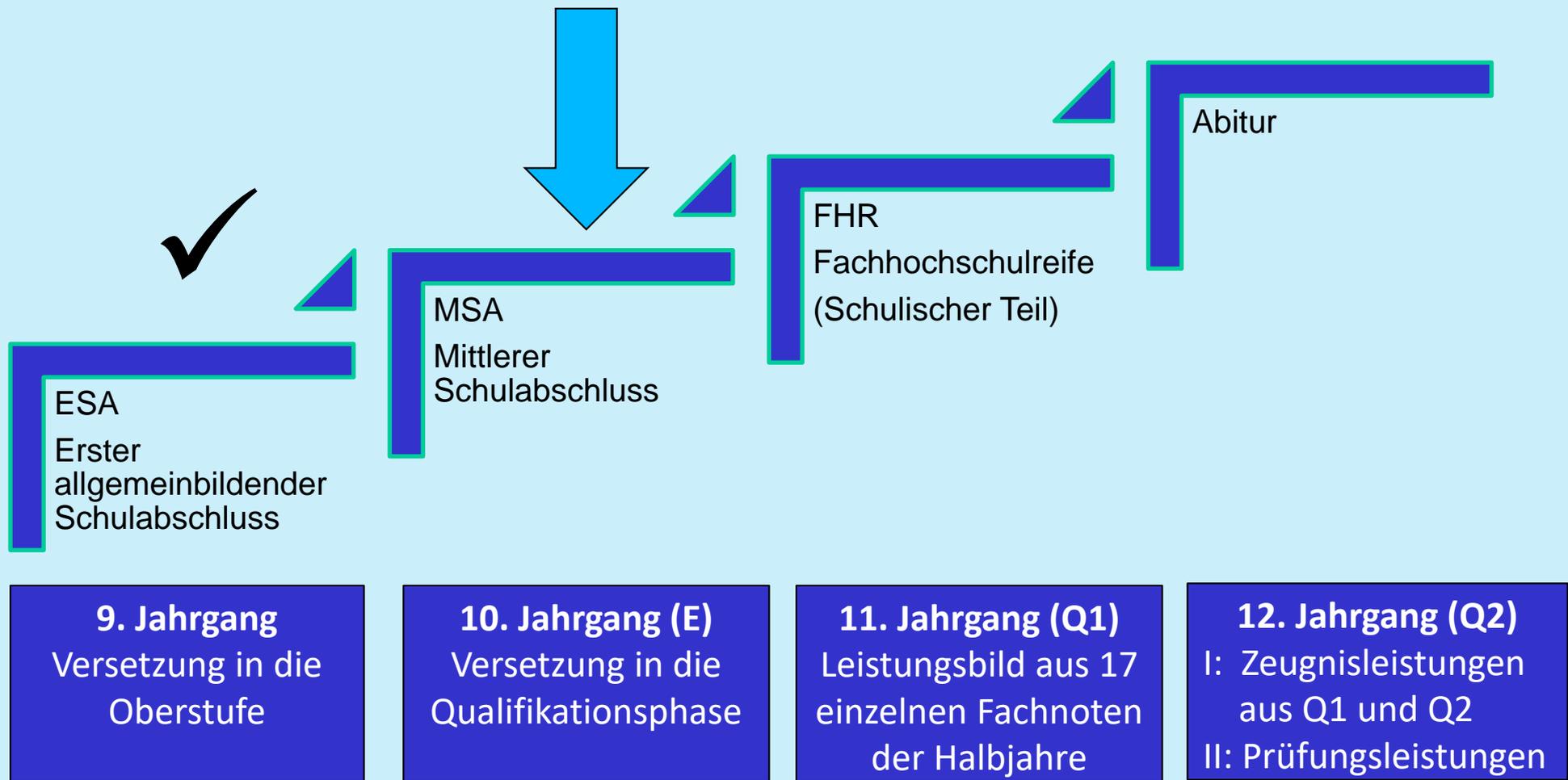


Chancen und Herausforderungen in der Oberstufe

- „Ankommen“ in der Oberstufe
 - Lernprogression: Grundlagen für die Qualifizierungsphase im E-Jahrgang
 - Verantwortung für eigenes Lernen
 - Orientierung und Perspektiven: Entscheidungen treffen
- ➔ Die Einführungsphase dient der **Orientierung und Gewöhnung** an das Lernen in der Oberstufe.



Meilensteine in der Oberstufe





Zwei Niveaus von Fächern in der Profiloberstufe

Grundlegendes Niveau

Im E-Jahrgang: Alle Fächer (auch „Kernfächer“)

**Im Q1- und Q2-Jahrgang: Alle anderen Fächer (außer in den drei künftigen
Abiturprüfungsfächern)**

Erhöhtes Anforderungsniveau

**Künftige schriftliche Abiturprüfungsfächer (Profilfach und zwei
Kernfächer)**



Leistungsnachweise

Grundsatz: Ein Leistungsnachweis pro Fach pro Schulhalbjahr

Ausnahmen: Im E-Jahrgang drei Leistungsnachweise pro Schuljahr in Kernfächern.

Im Q1-Jahrgang drei Leistungsnachweise pro Schuljahr in fünfstündigen Fächern

Im Q2-Jahrgang zwei Leistungsnachweise im Schuljahr

Terminierter Klausurplan folgt für die Schülerinnen und Schüler Ende nächster Woche.

Klausuren/ Klassenarbeiten: Im Grundsatz 90 Minuten (z. T. drei Unterrichtsstunden in Q1/Q2)

Gleichwertige Leistungen: z.B. schriftliche Hausarbeiten, Projekte, experimentelle Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich, Präsentationen oder besondere individuelle Lernleistungen.

Im Berufsorientierungsseminar und in den Profilseminaren werden nur gleichwertige Leistungsnachweise durchgeführt.



Bewertung der Leistungsnachweise in der Oberstufe

Note „sehr gut“ (1)	15, 14 oder 13 Punkte,
Note „gut“ (2)	12, 11 oder 10 Punkte,
Note „befriedigend“ (3)	9, 8 oder 7 Punkte,
Note „ausreichend“ (4)	6, 5 oder 4 Punkte,
Note „mangelhaft“ (5)	3, 2 oder 1 Punkt,
Note „ungenügend“ (6)	0 Punkte.



Fehlen und Beurlaubungen

Beurlaubungen:

- Rechtzeitige Anfrage bei den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern
- Anträge an Frau Bobertz bei längeren Abwesenheiten oder unmittelbar vor/nach den Schulferien

Fehlen bei Klausuren:

Schriftliche Bestätigung eines Arztes unmittelbar nach Genesung bei Klassenlehrer/-in und Fachlehrer/-in vorlegen.

Unentschuldigtes Fehlen:

- „**Attest-Pflicht**“ ab erstem Tag Abwesenheit (Landesverordnung über schulärztliche Aufgaben) möglich.
- Möglichkeit der Entlassung ab 20 unentschuldigten Stunden innerhalb 30 aufeinanderfolgender Schultage oder bei unentschuldigter Abwesenheit während schriftlicher Leistungsnachweise in zwei oder mehr Fächern (**§19, SchulG**)

➔ **Bitte sprechen Sie bei besonderen Herausforderungen und Schwierigkeiten jederzeit mit uns.**



Legasthenie in der Oberstufe: Notenschutz

Voraussetzungen:

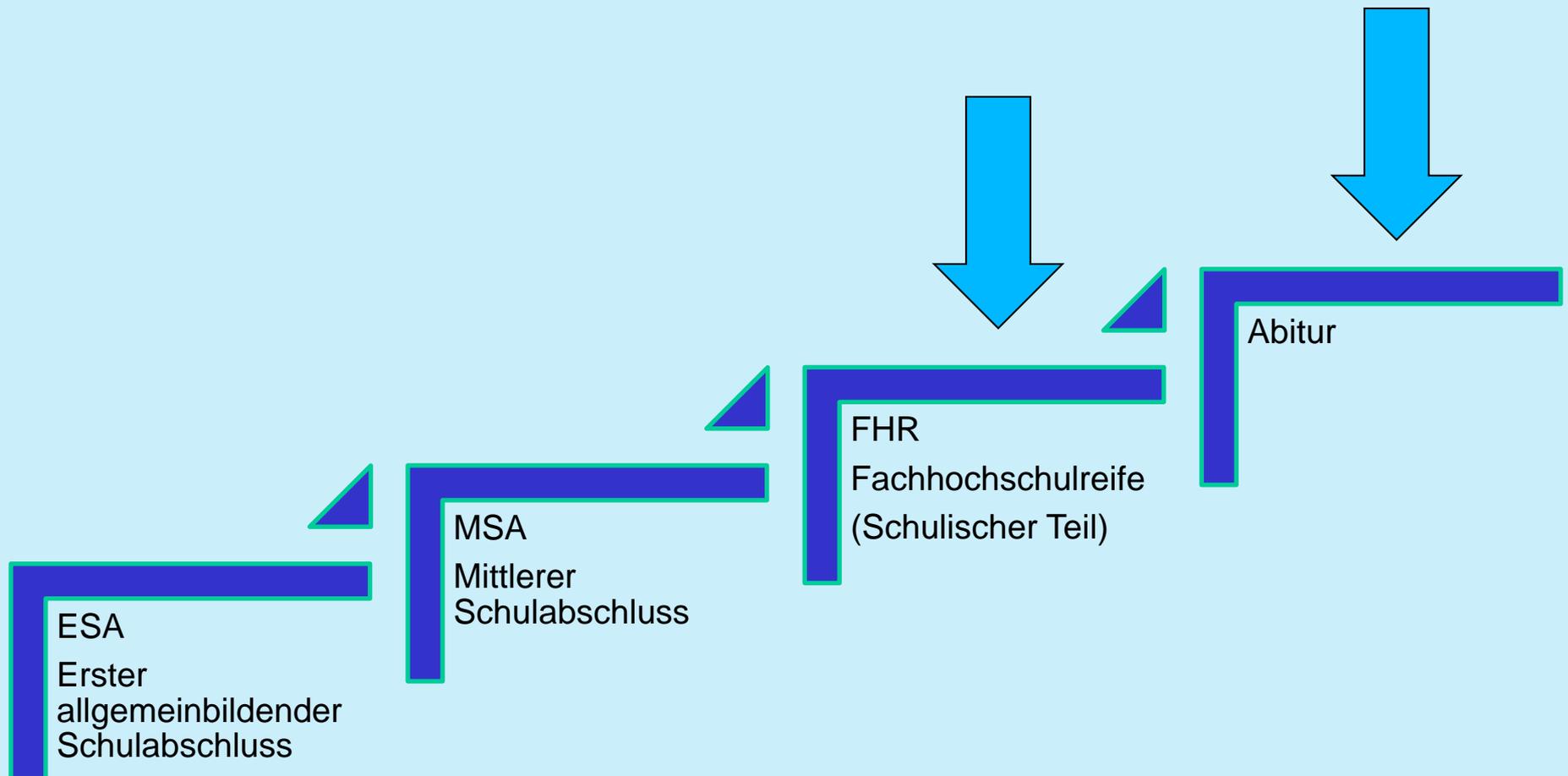
- Anerkennung der LRS bereits in der Mittelstufe
- Bestätigung durch Zeugniskonferenz in 9. Klassenstufe
- Antrag der Eltern auf Notenschutz

Wirksamkeit in der Oberstufe:

- Zurückhaltende Gewichtung der sprachlichen Richtigkeit
- Vermerk im Zeugnis bis zum Abitur

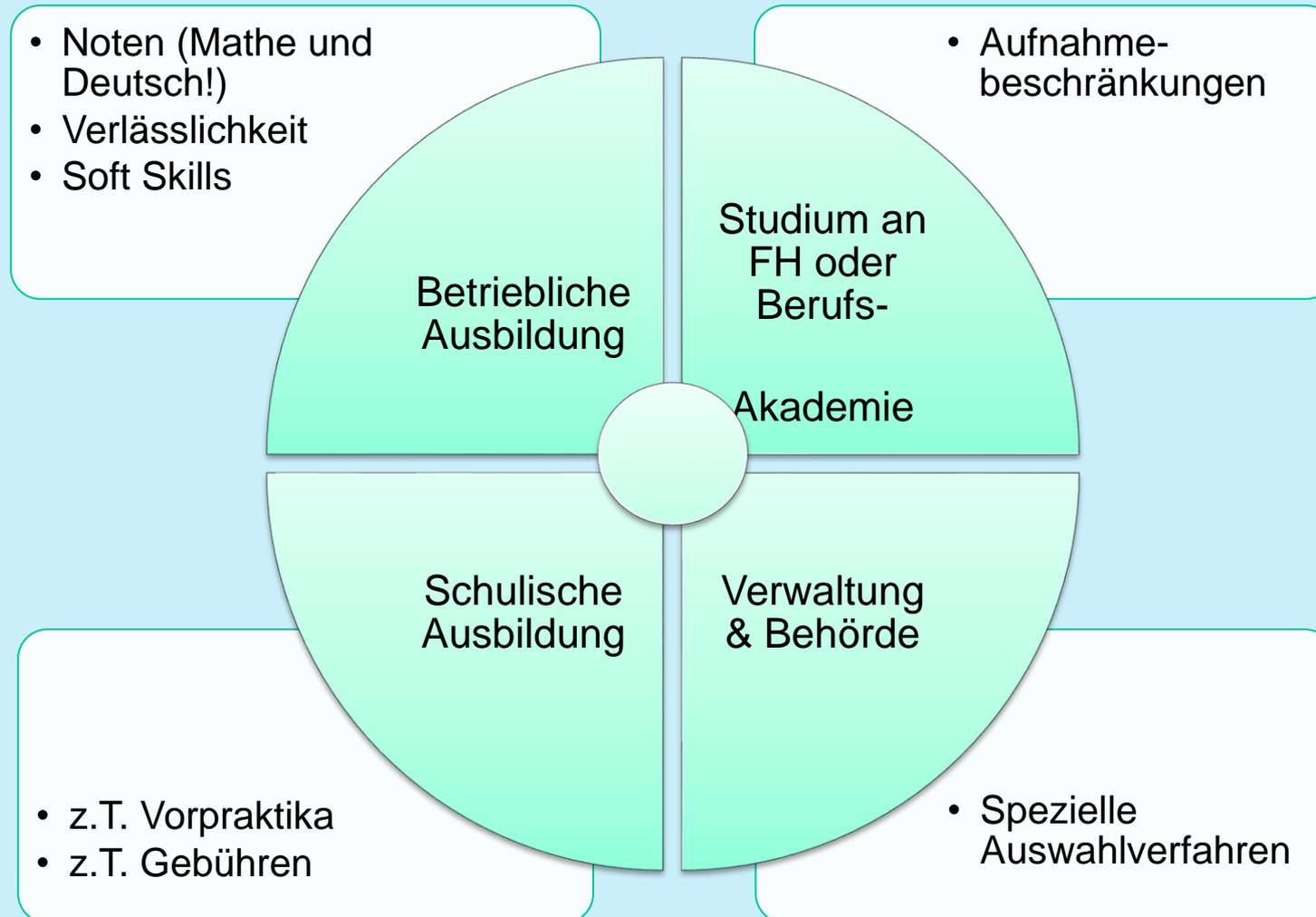


Ausblick auf die nächsten Meilensteine zum Abitur





Ausblick: Perspektiven mit der Fachhochschulreife



Die Fachhochschulreife besteht aus dem schulischen Teil und einem beruflichen Teil!



Ausblick auf das Abitur

Block I: Leistungen aus den vier Halbjahren der Q-Phase

- Mindestens 200 Punkte, maximal 600 Punkte
- 36 Halbjahres-Noten aus dem Q1- und Q2-Jahrgang
- Voraussetzungen zur Prüfungszulassung: Durchschnitt 5 Notenpunkte;
maximal 7 „Fehlcourse“ (weniger als 5 Notenpunkte)

Block II: Prüfungen

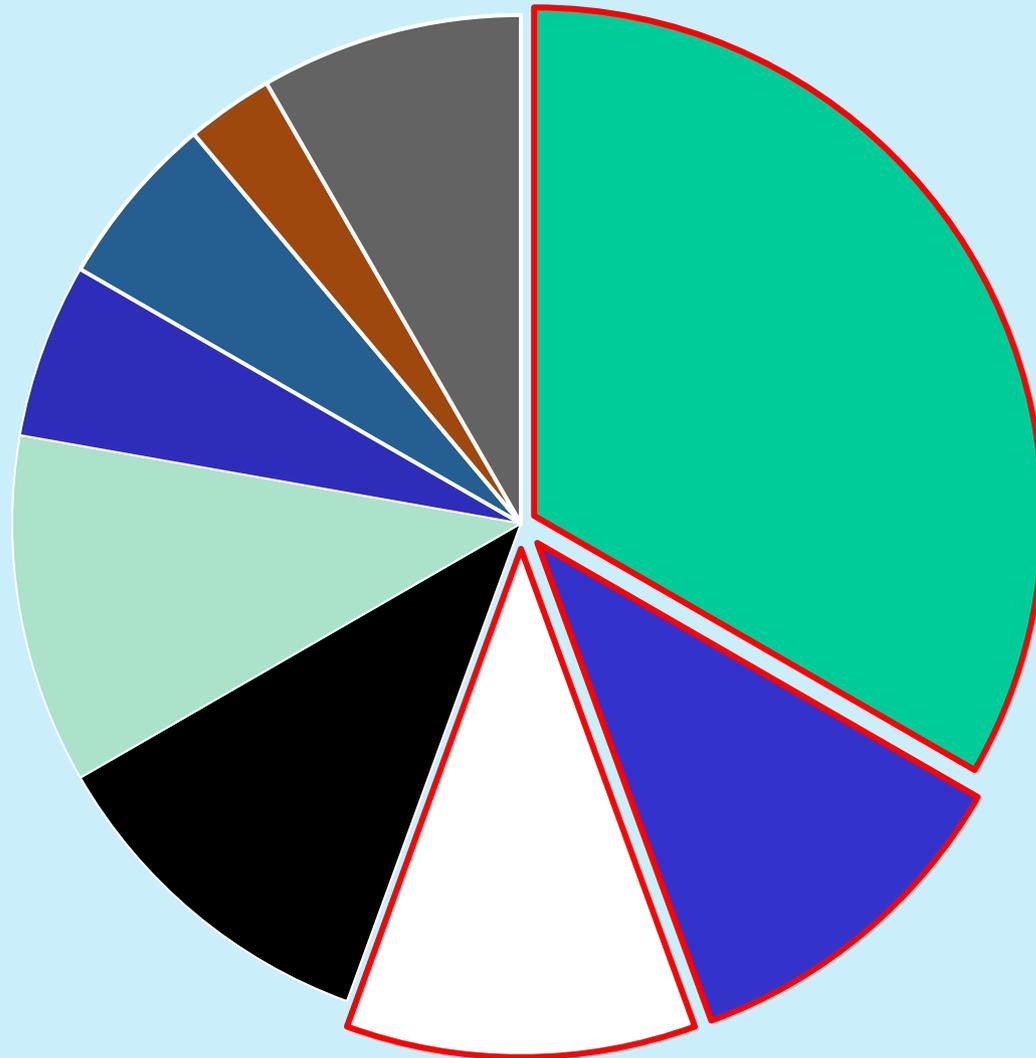
- Mindestens 100 Punkte, maximal 300 Punkte
- Drei schriftliche Prüfungen: Profulfach und zwei Kernfächer
- Ein oder zwei mündliche Prüfungen



Das Abitur – Block I

Zweidrittel der Abiturleistungen

- Kernfächer (3*4)
- Profilfach (4)
- Mdl. Prüfungsfach (4 oder 8)
- eine Naturwissenschaft (4)
- Geschichte (4)
- Geo/WiPo (2)
- Rel./Philosophie (2)
- Profilseminarfach (1)
- "Aufstocken"





Ausblick: Block II des Abiturs – Die Prüfungen

Aus jedem Aufgabenfeld (Sprache, Gesellschaftswissenschaft und Naturwissenschaft) muss mindestens ein Prüfungsfach gewählt werden.

Die Prüfungsfächer werden durchgängig bis zum Abitur belegt.

- **P1 und P2** schriftlich: Zwei aus drei Kernfächern (drittes Kernfach kein weiteres Prüfungsfach)
- **P3** schriftlich: Profulfach
- **P4** mündlich Prüfung auf grundlegendem Niveau oder Präsentationsprüfung
- **P5:** 5. Prüfung (mündlich Prüfung auf grundlegendem Niveau oder Anfertigung einer „besonderen Lernleistung“)



Ausblick: Studium und Beruf

Wirtschaftspraktikum

Zweiwöchiges Praktikum im ersten Halbjahr des Q1-Jahrgangs (11. Klasse)

- Einbindung in den Wirtschaft/Politik-Unterricht
- Voraussetzung für die Zulassung zum Abitur, derzeit ggf. Ersatz durch Corona-Einschränkungen

Studien- und Berufsorientierung

- Seminar: Berufliche Orientierung (E, 2. Halbjahr)
- Studieninformationstage
- Berufsmessen (Q1)
- Training im Assessment-Center (Q2)

Unterstützung individueller Praktika und Kooperationsprojekte



Über den Tellerrand des Unterrichts hinaus





Perspektiven eröffnen: „Studieren“ an der Schule

Konzeptansatz

- Ziel: Förderung interessierter/talentierte Schülerinnen und Schüler, die Interesse an Fachdisziplinen jenseits der Schulfächer haben
- Regelmäßige Veranstaltungsreihen in der Schule
- Vorlesungen (jeweils 6 * 90 Minuten)

Programm 2021/2022:

- Psychologie
- BWL und Finanzen im Alltag



Heinrich-Heine-Schule

Studieren an der Schule

Konzept:
Vorlesung und Seminare für interessierte Oberstufen-
schüler/-innen der Heinrich-Heine-Schule.

- Fokus: Auseinandersetzung mit spannenden Fach-
inhalten, die über den schulischen Lehrplan
hinausgehen
- Einblicke in verschiedene Studieninhalte und
Arbeitsbereiche
- Jeweils 6 Einzelveranstaltungen pro Reihe in den
Fächern Psychologie, Jura und Medizin
- Anmeldung für jeweils eine Veranstaltungreihe
nach eigenem Interessenschwerpunkt

Zeit:
Donnerstag ab 17:00 Uhr; zweiwöchig bzw.
dreiwöchig Einzeltermine der Folgeveranstaltungen
in erster Veranstaltung (9.11.)

Ort:
Oberstufenrat der Heinrich-Heine-Schule
Köln

Eigenanteil 10,00€ pro Veranstaltungsreihe durch
finanzieller Förderung durch die Schulleitung und
Dr. Klaus Berger-Schiller (sozialwissenschaftliche
Anwendung und weitere Informationen?)
Bitte wenden Sie sich an Frau Kowalski
oder Herrn Venzler!

Psychologie
Start am 21.11.2019
mit Dr. Tim Höfler

Jura
Start am 28.11.2019
mit Dr. Johannes Reschke

Medizin
Start am 05.12.2019
mit Dr. Jakob Schwarzkopf



Perspektiven eröffnen: Für das gemeinsame Leben in der Schule

- **Arbeitsgemeinschaften:** Sport, Naturwissenschaften (Jugend forscht AG), Kochen, Literatur, Musik u.a.: räumliche oder zeitliche Trennung nach Jahrgängen
→ AG Plan folgt
- **Mitwirkung und Gestaltung der Schule:** Schülervertretung und Schulentwicklung
- **Soziales Engagement:** Schulsanitäter, Fair Trade und eigene Initiativen



Generation Z?!

Herausforderungen und Besonderheiten einer Generation?



Herausforderungen

- Mediatisierung
- Multikulturalisierung der Gesellschaft
- Wohlstandspolarisierung
- Aufwachsen in geteilter Verantwortung
- Weiterentwicklung des Bildungssystems und Akademisierung

Nachwirkungen
der Pandemie?



Grundhaltungen und Lebenswelten

- Bedürfnisse nach Sicherheit, Orientierung und Zugehörigkeit
- Leistungsorientierung und Ehrgeiz sowie dem Wunsch nach Abwechslung, individueller Entfaltung und Lebensgenuss
- Optimierender Pragmatismus

(Klaffke, 2014)



Generation Z?!

Beispielhafte Implikationen für unsere Schule

Pädagogischer Fachtag: 2. Halbjahr im E-Jahrgang

- Achtsamkeit
- Entscheidungen treffen
- Soft Skills

Impulsveranstaltungen: Denkanstöße

- Medien
- Entscheidungen
- Jugend und Gesellschaft





**Wir wünschen Ihren Kindern eine schöne
Oberstufenzeit!**

wilfried.wentorf@schule.landsh.de